



20.04.2011 – 09:03 Uhr

pafl: Regierung genehmigt Eignerstrategie des Landesspitals

Vaduz (ots/pafl) -

Die Regierung hat die Eignerstrategie der Stiftung Liechtensteinisches Landesspital genehmigt. Die Eignerstrategie wird nun der Geschäftsprüfungskommission des Landtags zur Kenntnis gebracht. Weiters wird die Stiftung Liechtensteinisches Landesspital die Eignerstrategie in elektronischer Form öffentlich zugänglich machen.

Die Eignerstrategie für das Landesspital basiert auf dem Gesetz über die Steuerung und Überwachung öffentlicher Unternehmen. Dieses sieht vor, dass die Regierung nach Rücksprache mit der strategischen Führungsebene für jedes öffentliche Unternehmen eine Eigner- oder Beteiligungsstrategie festlegt.

Die Eignerstrategie der Stiftung Liechtensteinisches Landesspital umfasst Vorgaben zu unternehmerischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Zielen sowie Vorgaben zur Geschäftstätigkeit, zu den Finanzen, zur Organisation und zur Kommunikation. Grundlage für die unternehmerischen Ziele des Landesspitals bilden der mit der Regierung abgeschlossene Leistungsauftrag, die Globalbudgetvereinbarung und die Tarifvereinbarung. Durch die wirtschaftliche Führung soll das Landesspital dazu beitragen, die Kostensteigerung im Gesundheitswesen zu stabilisieren und den Staatsbeitrag möglichst tief zu halten.

"Das Regierung hält in der Eignerstrategie fest, dass das Landesspital einen positiven Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Liechtenstein leisten soll. Weiters soll das Landesspital seine Leistungen primär auf Liechtenstein und die Region ausrichten", so Regierungsrätin Renate Müssner abschliessend.

Kontakt:

Ressort Gesundheit
Stefan Rüdisser
T +423 236 63 28

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100623304> abgerufen werden.